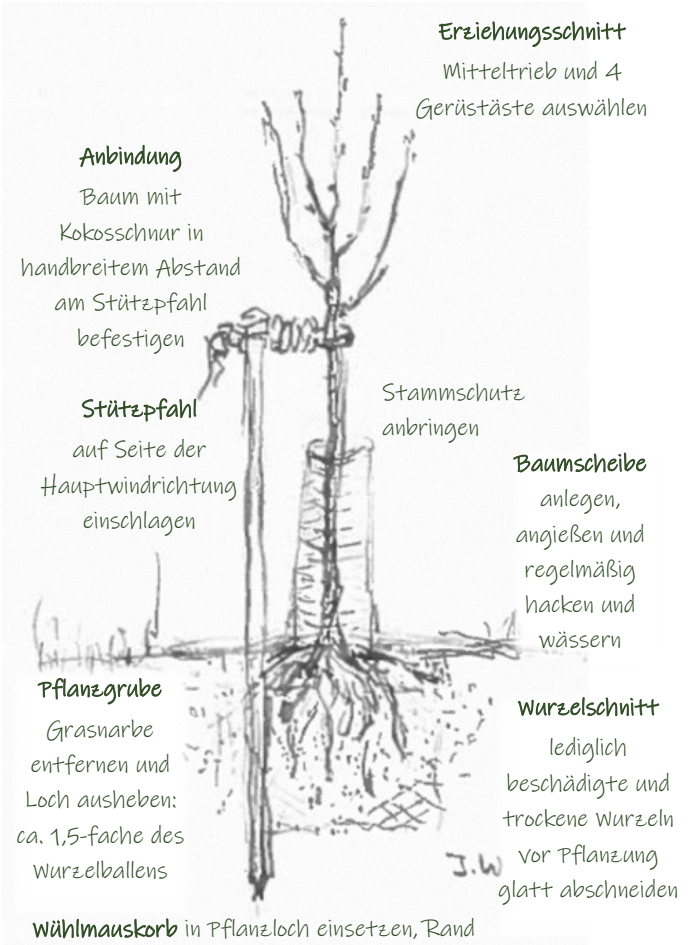


Erziehungsschnitt
Mitteltrieb und 4 Gerüstäste auswählen

Anbindung
Baum mit Kokosschnur in handbreitem Abstand am Stützpfahl befestigen

Stützpfahl
auf Seite der Hauptwindrichtung einschlagen

Stammschutz anbringen

Baumscheibe
anlegen, angießen und regelmäßig hacken und wässern

Pflanzgrube
Grasnarbe entfernen und Loch ausheben: ca. 1,5-fache des Wurzelballens

Wurzelschnitt
lediglich beschädigte und trockene Wurzeln vor Pflanzung glatt abschneiden

Wühlmauskorb in Pflanzloch einsetzen, Rand des Korbes überstehen lassen; nachdem Baum in Loch gesetzt und Wurzelraum mit Erde gefüllt wurde, Wühlmauskorb von oben schließen und mit restlicher Erde bedecken

Nicht zu tief pflanzen!

Während der **Erziehungsphase** des Baums (erste fünf Standjahre) immer eine Baumscheibe mit einem Durchmesser von ca. 1-2 m hacken und **bei Trockenheit gießen**

Hauptwasserbedarf von März bis Juni (80 bis 120 Liter je Gießgang und Baum)

Bildquelle: Weimer, J. 2023: Gestaltung von Landschaftsobstbäumen.

Landschaftspflegeverband Miltenberg e. V.
Römerstr. 41
63785 Obernburg

Checkliste für meine Pflanzung

- ☐ **Pflanzgrube:** Grasnarbe entfernen und Loch mit ca. 1,5-fachen des Wurzelwerks ausheben
  —> Durchmesser: ca. 1,00 m, Tiefe: ca. 30 cm
- ☐ **Stützpfahl** ca. 70 cm tief auf Seite der Hauptwindrichtung senkrecht einschlagen
- ☐ **Wühlmauskorb** so in Pflanzloch einsetzen, dass der Rand des Korbes ca. 20 cm über dem Pflanzloch steht
- ☐ **Wurzelschnitt:** Lediglich beschädigte und trockene Wurzelteile vor der Pflanzung glatt abschneiden
- ☐ **Nicht zu tief pflanzen!**
  Baum aufrecht in Korb stellen, handbreiter Abstand zwischen Baumstamm und Pfahl -> Nicht tiefer pflanzen, als der Baum vorher in der Baumschule gestanden hat (Bodenniveau i.d.R. an hellerer Rinde erkennbar, Veredelungsstelle bleibt sichtbar)
- ☐ **Mit Erde auffüllen:** Erdaushub ggf. mit Pflanzerde und **Bodenverbesserer**, wie z.B. Schafwollpellets, mischen und zwischen den Wurzeln verteilen, sodass alle Hohlräume gefüllt sind; dabei Baum am Stamm hochziehen und rütteln; Erde mit den Füßen andrücken
  Kein anderes organisches Material wie Gras, Grassoden oder frischen Mist **in Pflanzgrube geben!**
- ☐ **Wühlmauskorb oben schließen**: Überstehendes Drahtgitter gegen den Stamm hin angelegen, damit die Wühlmäuse nicht mehr das Wurzelwerk erreichen können —> mit restlicher Erde bedecken
- ☐ **Anbindung:** Baum mit Kokosschnur in handbreitem Abstand am Stützpfahl befestigen; zur Anbindung Strick zunächst in achtförmiger Schlaufe um Stamm und Pfahl legen, dann den Zwischenraum umwickeln und zum Schluss beide Enden miteinanderverknoten — **Baum nicht abschnüren!**
- ☐ **Verbissschutz anbringen**
- ☐ **Baumscheibe** anlegen, angießen und ggf. mit Kompost abdecken
- ☐ **Pflanzschnitt**
  4 (max. 5) Gerüstäste plus Mitteltrieb auswählen, Gerüstäste gleichmäßig um den Mitteltrieb verteilt und nicht zu flache oder zu steile Astabgangswinkel (am besten ca. 45 °) wählen, Astansätze sollen um die Mitte streuen, d.h. nicht an einem Punkt sitzen; restliche Triebe entfernen; zukünftige Gerüstäste um ca. 1/3 in ihrer Länge auf Innenauge einkürzen und von der Mitte ca. 5 Knospen ausbrechen, oberste Knospe stehen lassen.

Weitere wichtige Infos, Tipps zur Pflanzung, eine bebilderte Pflanzanleitung und vieles mehr unter: